

Life Portfolio Germany: Aktualisierung des Anlegerprofils

Policen Nr. _____

Erster Versicherungsnehmer _____

Zweiter Versicherungsnehmer _____

Als fondgebundene Lebensversicherung fällt Life Portfolio Germany in die Kategorie eines Versicherungsanlageproduktes. Bei Versicherungsanlageprodukten ist der Leistungsanspruch direkt an die Wertentwicklung von ausgesuchten Finanzinstrumenten gebunden. Der Versicherungsnehmer trägt somit das Anlagerisiko, da im Gegensatz zur klassischen Lebensversicherung keine Garantieverzinsung gewährt wird. Er profitiert dafür von den Renditemöglichkeiten, der am Kapitalmarkt investierten Anlagen.

Als Anlageform stehen dem Versicherungsnehmer zum öffentlichen Vertrieb zugelassene Anlagefonds, sowie eine Auswahl standardisierter Anlagestrategien zur Verfügung. Um bedarfsgerechte Anlageentscheide oder die Wahl der richtigen Anlagestrategie zu treffen, ist die Erfassung und Überprüfung des Anlegerprofils eine wichtige Grundlage. Dieses umfasst die Erfassung ihrer finanziellen Situation, ihrer Anlagebedürfnisse, ihres Risikoprofils sowie ihrer Kenntnisse und Erfahrungen. Bei Verträgen mit mehreren Versicherungsnehmern wird ein gemeinschaftliches Anlegerprofil gebildet.

1. Finanzielle Situation

Zur Erfassung eines gemeinschaftlichen Anlegerprofils wird hier die finanzielle Situation aller Versicherungsnehmer gemeinsam abgebildet.

Jährliches Einkommen <small>(vor Steuern und Sozialabgaben)</small>	Vermögenswerte <small>(die zu Anlagezwecken gehalten werden)</small>
<input type="checkbox"/> < EUR 100'000	<input type="checkbox"/> < EUR 500'000
<input type="checkbox"/> von EUR 100'000 bis EUR 200'000	<input type="checkbox"/> von EUR 500'000 bis EUR 1'000'000
<input type="checkbox"/> von EUR 200'000 bis EUR 500'000	<input type="checkbox"/> von EUR 1'000'000 bis EUR 5'000'000
<input type="checkbox"/> von EUR 500'000 bis EUR 1'000'000	<input type="checkbox"/> von EUR 5'000'000 bis EUR 10'000'000
<input type="checkbox"/> > EUR 1'000'000	<input type="checkbox"/> > EUR 10'000'000

2. Anlagebedürfnisse

Die Formulierung eines individuellen Anlagebedürfnisses bildet die Basis einer passenden Anlagestrategie und bedarfsgerechter Anlageentscheide.

<input type="checkbox"/> A.	Kapitalwachstum	Ich weiss, dass Investitionen notwendig sind, um Kapitalzuwachs zu erzielen.
<input type="checkbox"/> B.	Lebensstandard beibehalten	Ich möchte meinen derzeitigen Lebensstandard aufrechterhalten.
<input type="checkbox"/> C.	Aufgebautes Vermögen schützen	Ich möchte sicherstellen, dass ich genügend Geld auf die Seite gelegt habe, und/oder möchte mein Geld sicher aufbewahren.
<input type="checkbox"/> D.	Absicherung für den Erbfall	Es gibt Menschen, die mir wichtig sind, und/oder ich möchte mein Vermächtnis sichern.
<input type="checkbox"/> E.	Liquiditätsbedarf für Nicht-Finanzinvestitionen	Ich habe ein sehr spezifisches Ziel vor Augen, für das ich sparen und/oder anlegen möchte.
<input type="checkbox"/> F.	Sonstiges	Ich habe andere Ziele mit meinem Geld.

3. Risikoprofil

Zur Festlegung ihres Risikoprofils werden ihre Risikofähigkeit und ihre Risikobereitschaft erfasst. Weil Sicherheit und Risikominderung im Vordergrund stehen, wird der tiefere der beiden Werte verwendet. Aus dem Risikoprofil leitet sich der empfohlene Mindestanlagehorizont ab.

Die Risikofähigkeit ist die Fähigkeit des Versicherungsnehmers, Wertschwankungen und Verluste seiner Geldanlagen zu verkraften, ohne in finanzielle Bedrängnis zu geraten. Je weniger der Versicherungsnehmer auf das investierte Kapital angewiesen ist, um seinen Verpflichtungen nachzukommen, desto grösser ist seine Risikofähigkeit.

Die Risikobereitschaft ist die Bereitschaft des Versicherungsnehmers mit Wertschwankungen und Risiken umgehen zu wollen. Im Gegensatz zur Risikofähigkeit hängt die Risikobereitschaft weniger von den vorhandenen finanziellen Mitteln, sondern mehr von der Persönlichkeit des Anlegers ab.

	Tief	Moderat	Mittel	Erhöht	Hoch
Risikofähigkeit Fähigkeit Verluste tragen zu können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Risikobereitschaft Fähigkeit Verluste tragen zu wollen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Risikoprofil Der tiefere Wert von Risikofähigkeit und Risikobereitschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mindestanlagehorizont in Jahren	< als 3	3 bis 5	5 bis 8	8 bis 12	> als 12

4. Kenntnisse und Erfahrung

Die Versicherungsgesellschaft benötigt zur Beurteilung der Eignung und Zweckmässigkeit des angebotenen Versicherungsproduktes bestimmte Informationen zu den Kenntnissen und Erfahrungen des Versicherungsnehmers.

Kenntnisse	Der Versicherungsnehmer versteht die typischen Eigenschaften und die wichtigen zugrunde liegenden Risiken der entsprechenden Anlageform.		
Erfahrung	Der Versicherungsnehmer hat innerhalb von 24 Monaten mindestens fünf Transaktionen im Umfang von mindestens je CHF 10'000 abgewickelt.		
Anlageform		Kenntnisse	Erfahrung
Anlagefonds	Zum öffentlichen Vertrieb zugelassene Fonds	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anlagestrategie	Vermögensverwaltungsdienstleistung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bei mangelnden Kenntnissen oder Erfahrungen über die gewählte Anlageform und deren typischen Eigenschaften sowie damit verbundenen Risikoaspekten wie insbesondere Fremdwährungsrisiken, bestätigt der Versicherungsnehmer die Informationsbroschüre «Risiken im Handel mit Finanzinstrumenten» sorgfältig durchgelesen zu haben. Diese Broschüre kann auf der Website unter dem nachfolgenden Link der Schweizerischen Bankiervereinigung heruntergeladen werden: <https://www.swissbanking.org/library/richtlinien/risiken-im-handel-mit-finanzinstrumenten>

Ort, Datum

Erster Versicherungsnehmer



Ort, Datum

Zweiter Versicherungsnehmer



CREDIT SUISSE LIFE & PENSIONS AG

Pradafant 21 Telefon +423 230 17 60
FL-9490 Vaduz Telefax +423 230 17 62
FL-0002.043.080-1